

**Stadt Voerde (Niederrhein)**  
**Der Bürgermeister**



**Drucksache Nr.: 612**

<b>Vorstandsbereich</b>	<b>Fachbereich</b>	<b>Datum</b>	
I	2, Bildung, Soziales, Jugend, Sport und Kultur	08.06.2017	
<b>Verfasser</b>	Öffentliche Sitzung	<b>Finanzielle/Bilanzielle Auswirkungen</b>	
Herr Schlotzhauer		Keine	
<b>Beratungsfolge</b>		<b>Beratungstermine</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Kultur- und Sportausschuss		21.06.2017	Beschluss

Tagesordnungspunkt

**Antrag des TC „Rot-Gold“ Voerde e.V. auf Gewährung eines Zuschusses zur Erneuerung des Hallenbodens und Installation einer LED-Beleuchtungsanlage in der Tennishalle der Tennissportanlage Voerde, Steinstraße – Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmenbeginns**

Beschlussvorschlag

1. Die Stadt Voerde erklärt sich mit der Bitte des TC „Rot-Gold“ Voerde e.V. zu einem förderungsunschädlichen, vorzeitigen Maßnahmenbeginn einverstanden.
2. Der Verein ist darauf hinzuweisen, dass mit der Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmenbeginns keine Zusage über eine eventuelle Zuschussgewährung verbunden ist.

Sachverhalt/Rechtslage/Begründung

Der TC „Rot-Gold“ Voerde hat über den Stadtsportverband Voerde einen Antrag auf Gewährung eines Zuschusses zur Erneuerung des Hallenbodens und Installation einer LED-Beleuchtungsanlage in der Tennishalle der Tennissportanlage Voerde, Steinstraße, beantragt. Die Kosten für die Durchführung der Komplettmaßnahme belaufen sich nach Angabe des Vereins bzw. eines vorliegenden Angebotes auf rd. 31.000 €.

Der Verein weist in seinem Antrag vom 10.05.2017 zur Notwendigkeit der Maßnahmen darauf hin, dass der Tennisboden der 1979 errichteten Tennishalle aufgrund seines Alters und der kontinuierlichen Nutzung mittlerweile uneben, stark verschlissen und partiell schadhaft ist. Insbesondere weist der Estrichboden Bruchstellen auf, die dazu führen, dass die Bälle verspringen. Darüber hinaus haben sich Teile des Bodenbelages

und der Spielfeldlinierungen abgelöst, so dass ein wettkampfgerechter Spielbetrieb nicht mehr möglich und die Verletzungsgefahr für die Sportler/innen gestiegen ist. Vor dem Hintergrund, dass die in der Vergangenheit vorgenommenen Reparatur- u. Ausbesserungsarbeiten zu keiner dauerhaften Verbesserung geführt haben, möchte der Verein mit der Erneuerung des kompletten Hallenbodens eine nachhaltige Lösung realisieren.

Des Weiteren möchte er im Zuge der Erneuerung des Hallenbodens aus energetischen Gründen auch die Beleuchtungssituation in der Tennishalle durch den Austausch der Leuchtstoffröhren gegen LED-Licht optimieren. Darüber hinaus entspricht die derzeitige Leuchtkraft nicht mehr den aktuellen Anforderungen an die Ausleuchtung von Tennishallen.

In Anbetracht des v.g. Sachverhaltes hat der Verein darum gebeten, mit der notwendigen Erneuerung des Hallenbodens und der Optimierung der Beleuchtung in der Tennishalle kurzfristig beginnen zu dürfen und dazu die Zustimmung der Stadt zu einem förderungsunschädlichen vorzeitigen Maßnahmenbeginn beantragt. Hierzu soll vor den Haushaltsberatungen 2018 eine Genehmigung erteilt werden. Der eigentliche Zuschussantrag mit der Entscheidung über eine Bezuschussung soll im Rahmen der Haushaltsberatungen 2018 beraten werden.

Die Verwaltung schlägt vor, sich mit einem vorzeitigen Maßnahmenbeginn einverstanden zu erklären.

Der genaue Umfang der Maßnahme und die vorgesehene Finanzierung werden in der Vorlage für die Haushaltsberatungen 2018 eingehend erläutert und sollen im Gesamtzusammenhang „Zuschüsse zu Investitionen der Sportvereine“ beraten und entschieden werden.

H a a r m a n n